2. Kreisklasse Herren OHZ

VSK Osterholz-Scharmbeck : FC Hambergen V
Freitag, 23.02.2024, 20:00 Uhr

Kück fixiert zwei Punkte für den FC Hambergen V

Kurzer Jubel herrschte am Freitagabend beim Gastteam des FC Hambergen V, als Stefan Kück das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg beim Gastgeber des VSK Osterholz-Scharmbeck sicherstellen konnte. Erfolgsgarant war insbesondere Werner Tietjen, der seine Partien allesamt gewann. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Eine schmerzhafte Niederlage gab es für Allwardt / Spill beim 2:3 gegen Kremkow / Opalka. Ohne Satzgewinn für Gering / Brünjes verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Tietjen / Siemer. Einen Sieg verpassten Armah / Licht beim 1:3 gegen Kück / Späth. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lange mit Stefan Kück ringen musste Bernd Allwardt, bis er seinen Kontrahenten mit 6:11, 11:9, 10: 12, 11:8, 11:4 niedergerungen hatte. Wenig Gegenwehr leistete daraufhin Ingold Spill beim 10:12, 6: 11, 2:11 gegen Werner Tietjen, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Eckhard Gering konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Tino Kremkow beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Eine schmerzhafte Niederlage gab es derweil wiederum für Aka Armah beim 9:11, 11:5, 4:11, 11:3, 6:11 gegen Jennifer Opalka. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Hubert Brünjes beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Robin Späth. Wenige Chancen hatte im Anschluss Janning Licht bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Martin Siemer. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des VSK Osterholz-Scharmbeck und des FC Hambergen V in die Box. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Bernd Allwardt gegen Werner Tietjen, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Ingold Spill und Stefan Kück, bevor das 2:3 feststand. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den FC Hambergen V die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den VSK Osterholz-Scharmbeck am 08.03.2024 gegen die TSG Wörpedorf-Grasberg-E. II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 12.03.2024 gegen den TSV Wallhöfen II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
VSK Osterholz-Scharmbeck
Doppel: Allwardt / Spill 0:1, Gering / Brünjes 0:1, Armah / Licht 0:1
Einzel: B. Allwardt 1:1, I. Spill 0:2, E. Gering 1:0, A. Armah 0:1, H. Brünjes 0:1, J. Licht 0:1
FC Hambergen V
Doppel: Tietjen / Siemer 1:0, Kremkow / Opalka 1:0, Kück / Späth 1:0
Einzel: W. Tietjen 2:0, S. Kück 1:1, J. Opalka 1:0, T. Kremkow 0:1, M. Siemer 1:0, R. Späth 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.02.2024 (22:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").